

### **Das bedingungslose Grundeinkommen isoliert zu betrachten ist irreführend**

Erst im Zusammenhang mit Steuern, Renten, Sozialversicherungsbeiträgen, Kindergeld und all den anderen Leistungen des Sozialstaates für seine Bürger, aber auch allen finanziellen Forderungen des Staates an seine Bürger, bekommt es seine volle Bedeutung. Für uns Bürger, die wir von unserer Arbeit leben, ist maßgebend, wie viel Netto vom Brutto unseres Einkommens bleibt und wie viel der Staat behält. Für alle, deren Einkommen zum Überleben nicht reicht, ist maßgebend wie viel der Staat zuschießt. Deshalb habe ich eine Tabelle (Tabelle 1) erarbeitet, bei der das Nettoeinkommen abzulesen ist.

Eine zentrale Rolle bei der Diskussion um das bedingungslose Grundeinkommen wird die Finanzierung bekommen, denn vordergründig muss der Staat ja viele hundert Milliarden Euro pro Jahr dafür bereitstellen. Ich habe mich des öfteren für eine Finanzierung über Steuern auf Einkommen und Kapitalerträge ausgesprochen und dabei angemerkt, dass dieser Weg ja auch eine sukzessive Umstellung auf eine Mehrwertsteuerfinanzierung ermöglicht.

Eine Besteuerung der Einkommen halte ich mit folgender Begründung für richtig. Angenommen ein Mensch verdient monatlich 10.000 € brutto, dann verbleiben ihm nach Tabelle 1, die ich angefügt habe, 5300 € Nettoeinkommen. Damit liegt seine prozentuale Abgabenlast bei 47% des Bruttoeinkommens. Er muss also fast die Hälfte seines Einkommens an den Staat abtreten. Ist diese Höhe moralisch gerechtfertigt? Immerhin ist sein Verdienst doch in erheblichem Maße seinem Fleiß, seinem beruflichem Engagement geschuldet. Möglicherweise verdankt er diesen Verdienst auch seinen speziellen Talenten, oder seinem persönlichem Glück, oder er profitiert von einem Vermögen, das Gewinne abwirft. Ist ein solcher Verdienst, der ja bereits weit über dem Durchschnitt liegt, denkbar ohne die gesamte Infrastruktur, die unser Land bietet? Geht solch ein Verdienst ohne die Straßen, Schienen, Stromleitungen, Wasser- und Abwasserkanäle, geht das ohne Energieversorgung, ohne gut ausgebildete Menschen, die all diese Versorgung bewerkstelligen, geht das ohne Krankenhäuser, Schulen, Universitäten, geht das ohne ausgebildete Handwerker und Facharbeiter, geht das ohne engagierte Mütter und Väter, ohne Künstler, die über den herrschenden Horizont hinaus denken,.....? Was wären wir ohne uns? Ohne die Leistungen unserer Vorfahren wären wir noch nicht einmal Steinzeitmenschen. Wir alle ernten heute die Früchte, die viele, viele Vorfahren von uns gesät hatten. Zurück zur Gegenwart: die, die so viel verdienen hier und heute, überschätzen ihren Beitrag zur Entwicklung unserer Gesellschaft maßlos. Tatsächlich ist die Krux unserer Zeit eine Selbstüberschätzung von vielen Menschen, die Vorgesetzte sind, die anderen etwas befehlen dürfen, die meinungsbildend sind, weil sie in den verschiedenen Medien veröffentlichen dürfen oder die einfach nur reich sind. Damit wird automatisch der Beitrag der „normalen“ Menschen zur Entwicklung unserer Gesellschaft klein geredet. Tatsächlich müssen wir „kleinen“ Leute diese selbstverliebten „großen“ Leute wieder auf den Teppich herunter holen. Sollte es dazu nötig sein, dass die Reichen einen viel, viel größeren Beitrag als bisher zur Finanzierung leisten müssten, dann steckt darin auch die Botschaft: „Begreift doch endlich, ihr täuscht vorwiegend euch selbst, wenn ihr euren Reichtum so wichtig nehmt.“ Selbst wenn jeder von seinem Bruttoeinkommen 75% als Steuer- und Sozialversicherungsabschlag abgeben müsste, damit beispielsweise unsere Staatsverschuldung angemessen zurück gezahlt werden könnte, wäre das vollkommen in Ordnung! Eine entsprechende Tabelle habe ich ebenfalls angefügt (Tabelle 2).

Das bedingungslose Grundeinkommen ist sowohl für die Finanzämter, bzw. diejenigen

Behörden, die es einmal ausbezahlen werden, praktisch, aber vor allem ist es für jeden Einzelnen praktisch: mit einer Multiplikation und einer Addition kann sich jeder ganz einfach sein Nettoeinkommen ausrechnen. Bitte vergleicht das mal mit euren Steueranträgen! Daran können wir gleich die Frage anschließen, die gern gestellt wurde, warum denn auch die Reichen ein bedingungsloses Grundeinkommen erhalten sollen: Antwort: damit auch sie sich ihr Nettoeinkommen genauso leicht ausrechnen können. Es geht folgendermaßen: Das Nettoeinkommen ergibt sich, wenn das Bruttoeinkommen mit 0,45 multipliziert wird und anschließend 800 € hinzuaddiert werden.

Es gibt Menschen, die behaupten, ein Grundeinkommen sei über Einkommenssteuern nicht finanzierbar (oder sei grundsätzlich nicht finanzierbar). Auf deren Argumente möchte ich nicht eingehen. Statt dessen möchte ich euch ermutigen selbst Experte zu diesem Thema zu werden. Ihr braucht dazu folgende Informationen:

Wie viele Menschen leben in Deutschland?

Wie viele davon sind unter 18 Jahren, wie viele davon sind Rentner?

Wie hoch sind alle Bruttoeinkommen, die in Deutschland jährlich erzielt werden?

Wie hoch sind die Beiträge für die Sozialversicherungen (aufgeschlüsselt und getrennt nach AN und Arbeitgeber)?

Wie hoch sind alle Renten und Pensionen, die ausgezahlt werden?

Wie hoch sind alle Ausgaben der Krankenversicherungen?

Wie hoch sind Steuern von Bund, Länder und Gemeinden und wofür werden sie ausgegeben?

Hinweise zu Tabelle 1:

- Bei diesem Finanzierungsmodell erhalten Rentner und Pensionäre auch ein Grundeinkommen; allerdings werden Renten und Pensionen wie Bruttoeinkommen betrachtet und entsprechend versteuert.
- Kinder unter 18 Jahren erhalten ein BGE von 400 € pro Monat.
- Alle bisherigen Arbeitgeberbeiträge zu den Sozialversicherungen werden weiterhin eingezogen und zur Finanzierung des Sozialstaates eingesetzt.
- Alle Bürgerinnen und Bürger sind krankenversichert. Die Versicherungen erhalten dafür 200 € pro Person pro Monat.
- Alle Bürgerinnen und Bürger sind sozialversicherungspflichtig. Die bisherigen Ausgaben für Arbeitslosengeld, Bafög und Wohngeld entfallen.

Diese Tabelle (**Tabelle 1**) berechnet die Höhe des Nettoeinkommens bei einem bedingungslosen Grundeinkommen von 800 € monatlich und einem Steuer- und Sozialversicherungsabschlag von 55% auf alle Bruttoeinkommen.

monatliches Bruttoeinkommen	monatliches Nettoeinkommen	Sozialversicherung und Steuer in Prozent vom Bruttoeinkommen	Staatlicher Zuschuss zum Nettoeinkommen
0	800	0,00%	800,00 €
100	845	0,00%	745,00 €
200	890	0,00%	690,00 €
300	935	0,00%	635,00 €
400	980	0,00%	580,00 €
500	1025	0,00%	525,00 €
600	1070	0,00%	470,00 €
700	1115	0,00%	415,00 €
800	1160	0,00%	360,00 €
900	1205	0,00%	305,00 €
1000	1250	0,00%	250,00 €
1100	1295	0,00%	195,00 €
1200	1340	0,00%	140,00 €
1300	1385	0,00%	85,00 €
1400	1430	0,00%	30,00 €
1500	1475	1,67%	
1600	1520	5,00%	
1700	1565	7,94%	
1800	1610	10,56%	
1900	1655	12,89%	
2000	1700	15,00%	
2500	1925	23,00%	
3000	2150	28,33%	
3500	2375	32,14%	
4000	2600	35,00%	
4500	2825	37,22%	
5000	3050	39,00%	
5500	3275	40,45%	
6000	3500	41,67%	
6500	3725	42,69%	
7000	3950	43,57%	
7500	4175	44,33%	
8000	4400	45,00%	
8500	4625	45,59%	
9000	4850	46,11%	
9500	5075	46,58%	
10000	5300	47,00%	
12500	6425	48,60%	
15000	7550	49,67%	
17500	8675	50,43%	
20000	9800	51,00%	
22500	10925	51,44%	
25000	12050	51,80%	
27500	13175	52,09%	
30000	14300	52,33%	
32500	15425	52,54%	
35000	16550	52,71%	
37500	17675	52,87%	
40000	18800	53,00%	
42500	19925	53,12%	
45000	21050	53,22%	
47500	22175	53,32%	
50000	23300	53,40%	
52500	24425	53,48%	
55000	25550	53,55%	
57500	26675	53,61%	
60000	27800	53,67%	
62500	28925	53,72%	
65000	30050	53,77%	
67500	31175	53,81%	
70000	32300	53,86%	
72500	33425	53,90%	
75000	34550	53,93%	
77500	35675	53,97%	
80000	36800	54,00%	
82500	37925	54,03%	
85000	39050	54,06%	
87500	40175	54,09%	
90000	41300	54,11%	
92500	42425	54,14%	
95000	43550	54,16%	
97500	44675	54,18%	
100000	45800	54,20%	

**Tabelle 2** berechnet die Höhe des Nettoeinkommens bei einem bedingungslosen Grundeinkommen von 800 € monatlich und einem Steuer- und Sozialversicherungsabschlag von 75% auf alle Bruttoeinkommen.  
**Diese Besteuerung wäre angemessen um die bestehende Staatsverschuldung zurückzubezahlen.**

monatliches Bruttoeinkommen	monatliches Nettoeinkommen	Sozialversicherung und Steuer in Prozent vom Bruttoeinkommen	Staatlicher Zuschuss zum Nettoeinkommen
0	800	0,00%	800
100	825	0,00%	725
200	850	0,00%	650
300	875	0,00%	575
400	900	0,00%	500
500	925	0,00%	425
600	950	0,00%	350
700	975	0,00%	275
800	1000	0,00%	200
900	1025	0,00%	125
1000	1050	0,00%	50
1100	1075	2,27%	
1200	1100	8,33%	
1300	1125	13,46%	
1400	1150	17,86%	
1500	1175	21,67%	
1600	1200	25,00%	
1700	1225	27,94%	
1800	1250	30,56%	
1900	1275	32,89%	
2000	1300	35,00%	
2500	1425	43,00%	
3000	1550	48,33%	
3500	1675	52,14%	
4000	1800	55,00%	
4500	1925	57,22%	
5000	2050	59,00%	
5500	2175	60,45%	
6000	2300	61,67%	
6500	2425	62,69%	
7000	2550	63,57%	
7500	2675	64,33%	
8000	2800	65,00%	
8500	2925	65,59%	
9000	3050	66,11%	
9500	3175	66,58%	
10000	3300	67,00%	
12500	3925	68,60%	
15000	4550	69,67%	
17500	5175	70,43%	
20000	5800	71,00%	
22500	6425	71,44%	
25000	7050	71,80%	
27500	7675	72,09%	
30000	8300	72,33%	
32500	8925	72,54%	
35000	9550	72,71%	
37500	10175	72,87%	
40000	10800	73,00%	
42500	11425	73,12%	
45000	12050	73,22%	
47500	12675	73,32%	
50000	13300	73,40%	
52500	13925	73,48%	
55000	14550	73,55%	
57500	15175	73,61%	
60000	15800	73,67%	
62500	16425	73,72%	
65000	17050	73,77%	
67500	17675	73,81%	
70000	18300	73,86%	
72500	18925	73,90%	
75000	19550	73,93%	
77500	20175	73,97%	
80000	20800	74,00%	
82500	21425	74,03%	
85000	22050	74,06%	
87500	22675	74,09%	
90000	23300	74,11%	
92500	23925	74,14%	
95000	24550	74,16%	
97500	25175	74,18%	
100000	25800	74,20%	